

Änderungen bei der Müllabfuhr in München Südosten - AWM teilt Abfuhrgebiete neu ein

(29.10.2007) Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) hat für den Münchner Südosten eine neue Einteilung der Müllabfuhr-Gebiete getroffen, die ab Montag, den 5. November in Kraft tritt. Die Änderung betrifft die Stadtteile Fasangarten, Ramersdorf, Trudering und Perlach. Das Umstellungsgebiet liegt innerhalb des Verlaufs: Tegernseer Landstraße, Chiemgaustraße, Bahnlinie (S5 und S6), Ostbahnhof, Berg-am-Laim-Straße, Kreillerstraße, Wasserburger Landstraße, Bajuwarenstraße, Bahnlinie (S4), Stadtgrenzenverlauf bis Tegernseer Landstraße. Die Umstellung hat zur Folge, dass zu manchen Anwohnern künftig ein anderes Mülllader-Team kommt. Für einige Anwesen gelten dann auch neue Abfuhrtage für Restmüll, Bio- und Papierabfälle.

Die Müllmänner müssen sich in die neuen Gebietszuschnitte erst einarbeiten. Deshalb bittet der AWM die Münchnerinnen und Münchner in den betroffenen Stadtvierteln um Verständnis, wenn in der ersten Zeit nach der Umstellung noch nicht alles hundertprozentig klappen sollte. Da die neuen Leerungstage noch nicht verbindlich genannt werden können, bittet der AWM alle Hausmeister und Hauseigentümer, den Zugang zu den Abfallbehältern in den nächsten 14 Tagen auch außerhalb der bisher gewohnten Leerungszeiten zu gewährleisten.

Mit der Neueinteilung der Abfuhrbezirke erreicht der AWM eine höhere Wirtschaftlichkeit und damit auch Kostenersparnisse. Der Service für die Bürgerinnen und Bürger bleibt dabei der selbe. Der AWM bietet den Münchnerinnen und Münchner weiterhin eine pünktliche und preiswerte Abfallentsorgung und garantiert eine umweltschonende Entsorgung und Verwertung des Restmülls und der Wertstoffe..

Fragen zur Umstellung der Müllabfuhr im München Südosten beantwortet das AWM Info-Center unter Tel. 233-96200.